

Frank Baumann wieder Schützenkönig

Freischütz | In Pfannenstiel wird die Schülerin Ann-Katrin Müller die Schützenkönigin der Jugend.

Thierstein – Der Schützenverein „Freischütz Pfannenstiel“ kürte seinen neuen Schützenkönig und eine neue Jungschützenkönigin. Mit einem 14,6 Teiler wurde zum wiederholten Male Frank Baumann aus Birkenbühl Schützenkönig und die junge Thiersteiner Schülerin Ann-Katrin Müller mit einem 58,3 Teiler Jungschützenkönigin. Vereinsvorsitzender Jürgen Marx dankte den scheidenden Amtsträgern, Jungschützenkönig Patrick Schmidt, und Schützenkönig Christopher Medick, für ihre positive Präsenz im Sinne des Vereins.

Jürgen Marx berichtete von zahlreichen Arbeitseinsätzen und dankte allen Helfern. Lei-



Bei der Proklamation: Vereinsvorsitzender Jürgen Marx, Jungschützenkönigin Ann-Katrin Müller, der bisherige Jungschützenkönig Patrick Schmidt, der ehemalige Schützenkönig Christopher Medick, Schützenmeister Roland Müller und Schützenkönig Frank Baumann (vorne, von links).

der konnte nicht alles in Eigenleistung geordnet werden. Die morsche Haustüre und Teile des Daches mussten mit den entsprechenden Konsequenzen für die Vereinskasse von ortsansässigen Firmen repariert und erneuert werden.

Der Vorsitzende erwähnte die Teilnahme am Gauschütztag in Köditz mit der Ehrung von Helmut Pöhner mit dem Gauerehrenzeichen Groß. Marx selbst bekam die Ehrennadel in

Gold-Rot. Am 9. Mai fand im Birkenbühler Schützenhaus ein bunter Abend mit Ehrungen statt. Im Vordergrund habe hier die aktive Schützenjugend gestanden, die sich durch sehr gute Ergebnisse ohne Ausnahme das Leistungsabzeichen des Schützenbezirkes Oberfranken sichern konnte.

Jürgen Marx erzählte vom gut besuchten Himmelfahrtfest, welches trotz eines Wasserrohrbruchs Dank der zahlrei-

chen Helfer gut über die Bühne gehen konnte. Auch die Weiterbildung kam nicht zu kurz, Gausportleiter Bernd Rödel führte mit fünf Mitgliedern einen Standaufsichts-Lehrgang durch.

Den traditionellen BD-SENSORS-Cup im Juni konnte der Freischütz Pfannenstiel zum erneuten Male für sich gewinnen, er zielt weiterhin das heimische Schützenhaus. Der Schützenverein beteiligte sich

auch mit etlichen Mitgliedern und der von Klaus Leupold getragenen Vereinsfahne am Thiersteiner Wiesenfestzug. Der Vorsitzende berichtete vom alljährlichen Kaffeekränzchen, bei dem das Schützenhaus fast aus allen Nähten platzte.

Jürgen Marx konnte einen gleichbleibenden Mitgliederstand von 133 Vereinsangehörigen feststellen. Er bat zudem um eine Spende für den schwerbehinderten Louis Baumann, der ein ihm entsprechendes Fahrrad benötigt.

Als leider unumgänglich bezeichnete Jürgen Marx die Erhöhung der Vereinsbeiträge. Denn der Bayerischen Schützenbund habe die Beiträge um zwei Euro pro Mitglied angehoben. Zusätzlich seien viele andere Kosten wie Strom, Heizung und Versicherungen maßgeblich angestiegen. Die Mitglieder stimmten letztendlich einer Anhebung der Beiträge zu: für die Schützenklasse von 22 auf 27 Euro, bei den Junioren von 16 auf 21 Euro und bei den Schülern von zehn auf vierzehn Euro. Annemarie Riedel